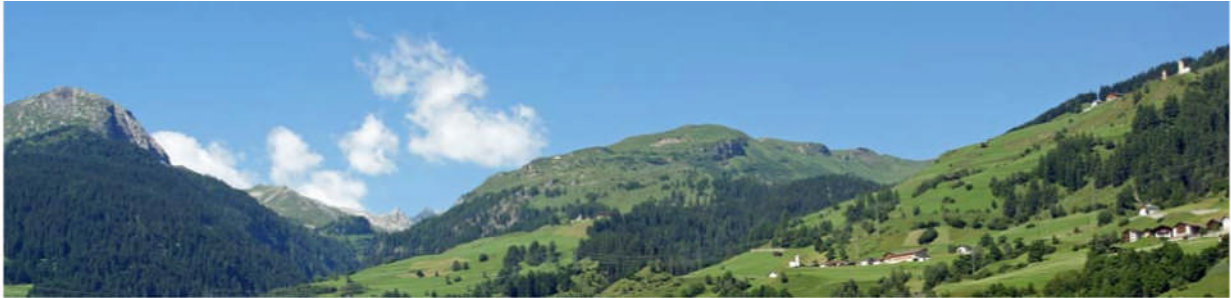


Exkursion Runal

5.7.2008

An einem sonnigen Samstagmorgen trafen sich 17 begeisterte Kristallschürfer in Reichenau. Die Erwartungen und die Motivation waren hoch, lag doch ein langer Winter und ein verregener Frühsommer hinter uns.



Die Frauenquote war mit 5.9 % überraschend tief, trotzdem hatte der Ausflug keinen militärischen Charakter. Vom Parkplatz oberhalb Wergenstein erreichten wir das Fundgebiet in weniger als einer Stunde. Claudio Kessler und Manfred Walter beschrieben die Fundmöglichkeiten und das Fundgebiet. Wir stiegen an der Südseite in Richtung Runal hoch. Bereits von Weitem waren die möglichen Schürfstellen gut sichtbar. Die Quarzbänder verliefen im rechten Winkel zur Horizontale, die ersten Quarzspitzen verrieten, dass wir am richtigen Ort waren.



Innert kurzer Zeit waren alle mit Suchen beschäftigt, einige arbeiteten an alten Klüften, andere gingen frischen Anzeichen nach. Als "Städter" habe ich mir gerne ein paar Tipps geholt. Ralph Kettl, der innbrünstig an einer frischen Spur arbeitete und bereits einige Quarzspitzen gefunden hatte: "Du musst den ganz unscheinbaren Anzeichen nachgehen (Quarz an Felsen, die aus der Wiese rauschauen), die offensichtlichen Zeichen sind bereits von unzähligen Kristallsuchern untersucht worden".

Der ausgebrochene Rohstoffrausch erfasste die ganze Gruppe und viele vergassen zu Mittag zu essen – ein gutes Zeichen. Trotzdem fanden sich gegen Abend alle rechtzeitig zum vereinbarten Treffpunkt ein, zeigten ihre Funde und fachsimpelten über die gefundenen Micromounts. Gefunden wurden: Quarz, Azurit, Cinnabarit, Bleiglanz u.a.

Herzlichen Dank Claudio Kessler für die gelungene Exkursion.

Maurice Villars